

# Auswirkungen der Umweltveränderungen auf das Gesundheitssystem und Konsequenzen für die resiliente Gestaltung

Online-Podiumsdiskussion

22. Januar 2024



Gesundheitspolitik

# Ausgangslage im deutschen Gesundheitswesen

ver.di

Investitionsstau

Arbeitskräftemangel

Kommerzialisierung

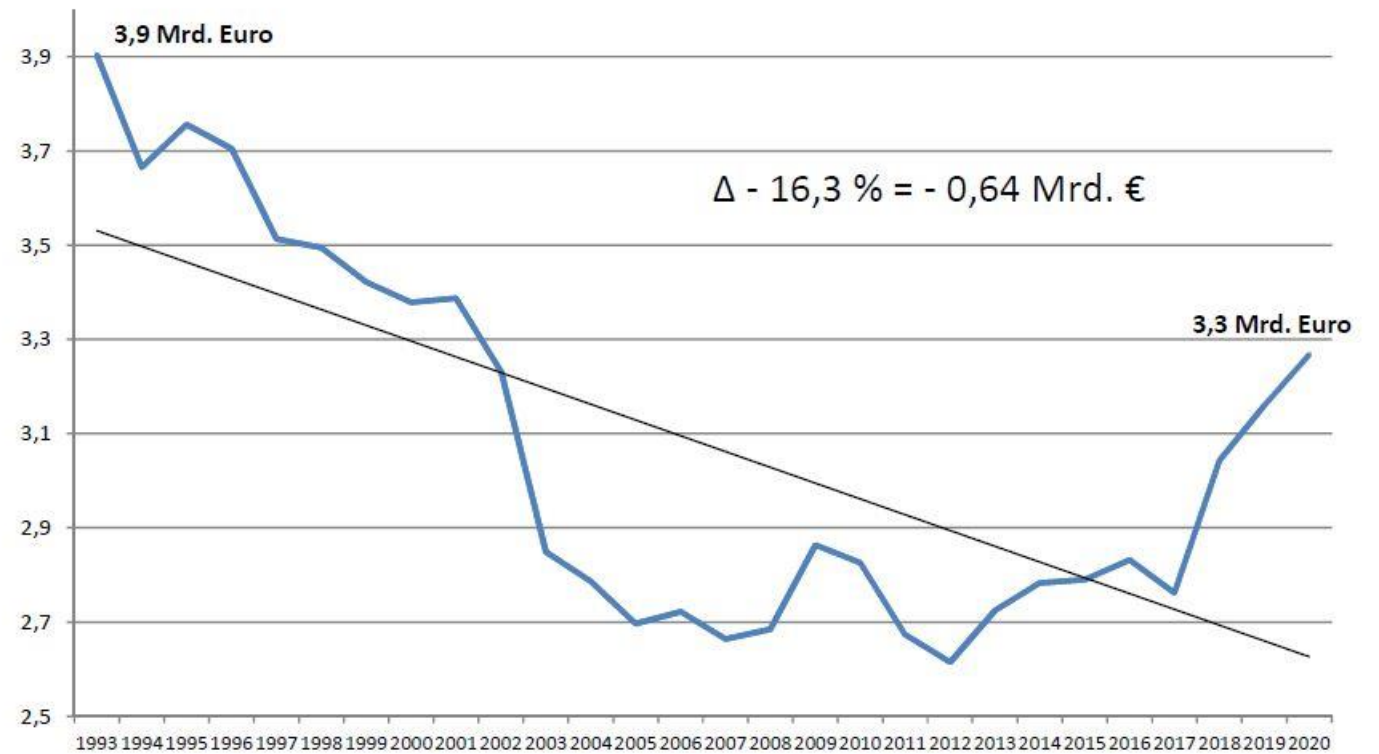
Outsourcing und  
Tarifflucht

Digitalisierungspotential

Sektorengrenzen  
ambulant/stationär

- **Unterfinanzierung der Krankenhäuser** durch öffentliche länderseitige **Investitionsmittel** (seit Anfang der 90er Jahre sind landesseitigen Investitionen kontinuierlich zurückgegangen)
- laut Deutscher Krankenhausgesellschaft liegt jährlicher Investitionsbedarf in Krankenhäusern bundesweit bei ca. 6 Mrd. Euro pro Jahr  
→ **Davon wird dauerhaft nur ca. 50 % finanziert**
- Ohne deutlich steigende, bedarfsgerechte Finanzierung bleiben Krankenhäuser mit Investitionsstau konfrontiert → Folge: zweckentfremdete Verwendung von Betriebsmitteln für Investitionsbedarfe, **Verschlechterung der finanziellen Situation zahlreicher Kliniken**

## KHG-Fördermittel 1993-2020, in Mrd. €

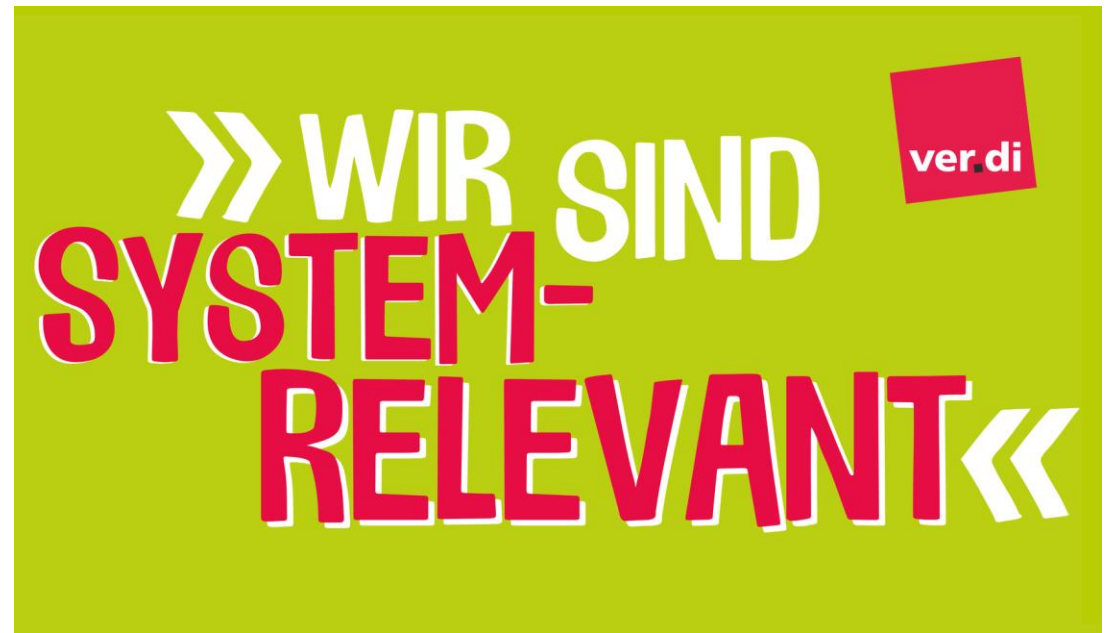


Quelle: AOLG

# Pandemie zeigte Systemschwächen wie im Brennglas

ver.di

- das Personal, nicht die (Intensiv-)Betten ist der limitierende Faktor für die Gesundheitsversorgung
- Krankenhausfinanzierung sichert bisher nicht die Vorhaltung bedarfsnotwendiger Infrastruktur ab
- Kommerzialisierte Trägerstruktur erschwert trägerübergreifende Kooperationen
- Abhängigkeit von vulnerablen Lieferketten



- deutlich mehr Investitionen in bauliche Infrastruktur erforderlich (z. B. Klimatisierung)
- Sensibilisierung nicht nur durch Träger der Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen, sondern in Kommunen und Ländern (z. B. Pflegeberatung)
- Teil des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Notwendig zur Umsetzung sind mehr Personalressourcen

## Verzahnung beim Hitzeschutz im Gesundheitswesen



# Wesentlich für ein resilientes Gesundheitssystem:

- Sektorenübergreifende Versorgungsbedarfsplanung in öffentlicher Verantwortung
- Stärkung von Kooperationen in Gesundheitsregionen
- Kostendeckende Finanzierung von Gesundheit und Pflege, Förderung sozialer und umweltbezogener Aspekte über Vergaberecht
- Stärkung der Daseinsvorsorge und Gemeinwohlorientierung
- Mehr Transparenz über Versorgungsqualität für die Bevölkerung
- Vorgaben des Gesetzgebers für bedarfsgerechte Personalausstattung im Gesundheitswesen und Pflege
- Digitalisierung und Interoperabilität vorantreiben
- für stabile Lieferketten Arzneimittel- und Hilfsmittelproduktion auf EU konzentrieren
- konsequente Umsetzung der Lieferkettensorgfaltspflichten

**Vielen Dank  
für das  
Interesse!**



Kontakt:

[gesundheitspolitik@verdi.de](mailto:gesundheitspolitik@verdi.de)

Mehr Informationen:

[www.gesundheitspolitik.verdi.de](http://www.gesundheitspolitik.verdi.de)

Newsletter bestellen:

<https://meine.verdi.de/abos>

Gesundheitspolitik